DIY*: Schwedenfeuer

*DIY ist die Abkürzung des englischen Begriffes „Do it yourself" und bedeutet übersetzt „Mach es selbst" und findet in der Bastel- und Heimwerkerszene seinen Einsatz.

Ein Schwedenfeuer wird aus einem Holzstamm mit 30–120 cm Länge und 15–50 cm Durchmesser hergestellt, der so eingeschnitten wurde, dass er von innen heraus wie eine Fackel abbrennt. Dabei wird der Baumstamm senkrecht hingestellt, das Feuer kommt mit dem Boden kaum in Berührung. Die Brenndauer schwankt je nach Baumstamm zwischen einer und sechs Stunden. Durch die flache Auflagefläche kannst du auch auf der Fackel kochen.

Bei diesem Stamm wurden zwei Schnitte vorgenommen. Abhängig vom Durchmesser kann der Stamm auch öfter als zwei Mal eingeschnitten werden.

Generell eignet sich praktisch jedes Holz, wobei Nadelhölzer aufgrund des Harzgehalts das schönere Flammenbild erzeugen als Laubhölzer. Am häufigsten werden Kiefern, Tannen und Fichten für die Schwedenfeuer verwendet. Achte beim Herstellen auf eher trockenes Holz. Dann geht das Anzünden und Abbrennen besser von der Hand. Und vor allem: Dann hast du weniger Rauchentwicklung.

Nachdem du einen passenden Baumstamm besorgt hast, säge mit der Motorsäge (Schutzkleidung nicht vergessen!) Schlitze in den Stamm. Abhängig vom Stammdurchmesser sind verschiedene Schnitte möglich. Relativ kleine Stämme mit einem Durchmesser bis ca. 20 cm, werden einfach senkrecht geviertelt, bis etwa 10 cm über dem Boden. Bei dickeren Stämmen bis ca. 30 cm Durchmesser werden drei senkrechte Schnitte gemacht (gesechstel) und es bleibt ein Sockel von ca. 15 cm stehen.

Den nächsten Schritt musst du nicht machen, er erleichtert aber das Anzünden der selbst gemachten Schwedenfackel. Mit einer Mulde am Kopf der Schwedenfackel kannst du die Anzündhilfe besser platzieren. Schneide hierfür also einen kleinen Platz frei, in den du später die Glut, den Würfel des Grillanzünders oder einen ölgetränkten Lappen stecken kannst.

Ein Tipp noch: Lass in einem Radius von 2 Metern um die Schwedenfackel herum keine entzündlichen Dinge liegen. Und achte auf einen nicht brennbaren Untergrund. Beim Abbrennen der Baumfackel können glühende/brennende Teile des Stammes oder der Borke abfallen. Und es kann zu Funkenflug kommen. Halte Feuerlöschausrüstung bereit.

Logo: Marlene Kersten / die_letterei

Was ist die MachBar?

Mit der neuen Rubrik der „MachBar" möchten wir pfadfinderische Lifehacks** mit euch teilen und euch bereichernde Ideen zeigen. Das Motto lautet: „Das ist machbar!"

In unserer bunten Bar warten auf dein Nachmachen: pfadfinderische Werkstücke, brauchbare Geschenkideen, typische pfadfinderische Kochrezepte, coole Tricks, die den Alltag erleichtern und Ideen für eure Veranstaltungen und Lager.

Ihr wollt etwas beitragen?
Wir freuen uns auf
vielfältige Ideen!

Schreibt eine E-Mail mit eurem zu teilenden Inhalt an redaktion@gildenweg.at und vielleicht findet sich eure Idee schon in einer der nächsten Ausgaben des Gildenweges!

Netti Gruber, Vero Steinberger
Und ein Dankeschön an Marlene Kersten,
die für uns das MachBar Logo entworfen hat.

Wir wünschen dir viel Spaß beim Herstellen und Genießen deines Schwedenfeuers!

Netti Gruber

Mit Klebeband lässt sich einfach eine Markierung machen, bis zu welcher der Stamm eingeschnitten wird.

**Lifehack = Das Alltagsleben erleichterndes Vorgehen, das oft auf einem kreativen Lösungsansatz beruht.